

Tunnel-Set: Tunnelsystem zum Aufbau von Schattenbahnhöfen

Das Set beinhaltet Splines und Gleisobjekte zum Aufbau eines Tunnelsystems für Schattenbahnhöfe etc. Die Gleisprofile sind an die Gleise der Version EEP 7 angepasst. Im Tunnel ist ein maximaler Gleisabstand von 9m möglich, durch die Kombination von Tunnel_L, Tunnel_nGl und Tunnel_R lassen sich beliebig breite Trassen aufbauen.

Splines:

Tunnel_GR1	Tunnelgleis mit 2 Seitenwänden für eingl. Strecken.
Tunnel_L_GR1	Tunnelgleis mit linker Seitenwand für mehrgl. Strecken
Tunnel_R_GR1	Tunnelgleis mit rechter Seitenwand für mehrgl. Strecken
Tunnel_nGL_GR1	Tunnelgleis ohne Seitenwände für mehrgl. Strecken
Tunnel_oGL_GR1	Tunnelwand rechts zum Kaschieren von Lücken bei Abzweigungen

Gleisobjekte:

Tunnelportal_1gl_GR1	Tunnelportal eingleisig
Tunnelportal_2gl_GR1	Tunnelportal zweigleisig

Immobilien:

Portal_Rfl_GR1	
Portal_Lfl_GR1	Seitenflügel zum Portal rechts und links

Aufbauhinweise:

Das Set wurde mit verschiedenen Anzahlen von Knoten/km getestet. Gute Ergebnisse lassen sich mit 150 Knoten erzielen, dann können sogar die Seitenflügel entfallen. Am besten ist es, die Gleisstrecke bis kurz vor dem vorgesehenen Tunnelbeginn zu verlegen. Dann ändert man im 3-D-Editor die Bodentextur in Tunneldurchbruch und belegt 1 (eingleisig) oder 2 (zweigleisig) Segmente mit der Textur. Jetzt lassen sich die „oberen“ Ecken erhöhen (ca. 10m), so erreicht man einen sauberen Durchbruch. Dann das übrige Gelände in der Höhe anpassen (Textur wieder umstellen!). Dann setzt man mit dem bereits verlegten Gleisstil das entsprechende Gleisobjekt Tunnelportal_Xgl_GR1 und schließt die Gleislücken. Dann mit den entsprechenden Tunnelgleisen fortfahren. Bitte beachten: Die Tunnelportale sind für eine Gleishöhe von 60cm eingerichtet!

Abzweigungen lassen sich einfach realisieren: z.B. für Abzweigung rechts 1-gleisig setzt man eine Weiche mit Tunnel_GR1. Dann im geraden Zweig ein kurzes Stück Tunnel_L_GR1 und danach wieder Tunnel_GR1. Im abzweigenden Gleis setzt man ein kurzes Stück Tunnel_R_GR1 und danach wieder Tunnel_GR1. Dann werden die Stücke Tunnel_L_GR1 und Tunnel_R_GR1 herausgeschoben und die Lücke mit Tunnel_oGL_GR1 geschlossen (Gleisanfang liegt im Abzweig!). Danach die herausgeschobenen Gleise wieder an ihren Platz rücken, fertig! Die Länge der kurzen Gleisstücke ist abhängig vom kleinsten möglichen Radius der Splines. Hier muß man ein wenig probieren.

Viel Spaß mit den Modellen wünscht Gabriel-Alexander Reschke